



Raerener Krüge auf alten Gemälden

Malerisches Steinzeug

Als fester Bestandteil von Haus und Hof findet sich das Raerener Steinzeug auf zahlreichen Gemälden aus dem 16. und 17. Jahrhundert wieder. Stillleben, Porträts und Szenen aus dem alltäglichen Leben spiegeln die zahlreichen Verwendungen dieser früheren "Tupperware" wider und versetzen den Betrachter gleichzeitig in ein vergangenes Zeitalter.

Gemeinsam mit der Museumspädagogin tauchen die Schüler in diese malerische Welt ein und lernen die Sammlungen des Töpfereimuseums aus einem neuen Blickwinkel kennen. In kleinen Gruppen versuchen sie anschließend das Raerener Steinzeug, selbst « in Szene » zu setzen, indem:

- sie echte Originalstücke in lebendigen Darstellungen präsentieren
- malerisch oder fotografisch festhalten

ihre Werke zum Aufhängen in der Schule oder zuhause mitnehmen..



Anbieter: Töpfereimuseum Raeren

- Zielgruppe: **Grundschule (alle Stufen), Sekundarschule (alle Stufen), Förderschule (Grund- & Sekundarschule)**
- Teilnehmerzahl: **Schulklasse (20)**
- Dauer: **3-6 Schulstunden**
- Evt. zus. Kosten z. L. der Schule:
- Räumlichkeiten: **Töpfereimuseum Raeren**
- Ansprechpartner: **Barbara Bong**

- Gebiet: **ganz Ostbelgien**
- Kontakt: **Töpfermuseum Raeren, Burgstraße 103, 4730 Raeren,
Tel. 087 850 903, www.toepfereimuseum.org,
paedagogik@toepfereimuseum.org**